

Protestschreiben

Gebühr für Schiedsgericht von 125.-€ überwiesen

An das Schiedsgericht des Thüringer Schachbundes

Protest des SC Suhl gegen die Entscheidung des Landesspielleiters Bernd Feldmann keine Verschiebung des Spieltages vom 13.03.22 zu ermöglichen. (E-Mail vom 8.3. Bernd Feldmann ans Präsidium und Mannschaftsleiter)

Sachverhalt

Der SC Suhl hat Corona bedingte Ausfälle zum genannten Spieltag 13.3.2022

Spieltag 4 bereits ein Corona bedingter Ausweichtermin vom 5.12.2021

Fuß Brothers Jena – SC Suhl e.V.

Nach bekannt werden der Ausfälle durch Corona und Quarantäne wegen Corona hat sich der SC Suhl um eine mögliche Verlegung des Spieles bemüht. Der Staffelleiter Thomas Walther teilte uns mit das er gegen eine Verlegung nichts einzuwenden hätte wenn das Punktspiel bis vor der letzten Runde stattgefunden hätte.

Durch die Entscheidung des Landesspielleiters kam es jetzt nicht zu einer möglichen Verlegung innerhalb der Frist.

Nach wie vor ist der Artikel 21.(Verlegung von Mannschaftskämpfen) der Turnierverordnung für Mannschaftskämpfe des ThSB gültig.

Desweiteren wurden ganze Spieltage wegen der Pandemie verlegt und nun werden Mannschaften benachteiligt weil sie wegen Corona ihre Mannschaft nicht voll bekommen und dürfen sich noch nicht einmal auf einen Ausweichtermin einigen. Was in andern Sportarten wie Fußball oder Handball problemlos geht.

Im übrigens sind die Coronazahlen so hoch wie noch nie und die Pandemie ist noch nicht vorbei was die Quarantäne einiger Sportfreunde in unserem Verein beweist. Ich hätte mir hierbei ein bisschen Fingerspitzengefühl für die momentane Situation gewünscht.

Der SC Suhl protestiert gegen die Entscheidung dass sie bei Nichtantritt mit 8-0 und 2-0 Mannschaftspunkte verlieren ohne die Möglichkeit bekommen zu haben einen Ausweichtermin zu beantragen bzw. wahrnehmen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Axel Berghof

1.Vorsitzender SC Suhl e.V.

